

Japan Aktiv mit Hokkaido 2017

15tägige Flug-/Bus-/Bahn-Kultur- und Wanderreise

Yokoso – willkommen in Japan! Einem Inselreich mit starken Gegensätzen: Uralte Traditionen und ultramoderner Lifestyle, meditative Stille, hinreißende Landschaften und rasantes City-Life. Mit einer nahezu unendlichen Fülle an kulturellen Highlights, pfeilschnellen Superexpresszügen, traditionellen Ritualen und einer Esskultur, die es als Ganzes sogar in die UNESCO-Liste des immateriellen Kulturerbes geschafft hat. Aber auch an aufregenden Möglichkeiten zum Aktivsein inmitten einer oft spektakulären Natur.

Japan intensiv und aktiv erleben heißt: Kulturinteressierte, Aktivreisende und Naturliebhaber kommen bei dieser außergewöhnlichen Reise gleichermaßen auf ihre Kosten. Bedeutende Sehenswürdigkeiten, die auf keiner Japan-Reise fehlen dürfen, sind mit den herrlichen Landschaften der japanischen Alpen, der imposanten Kulisse des heiligen Berges Fuji-san und der großartigen Nationalparks auf der Nordinsel Hokkaido zu einem einzigartigen Gesamterlebnis zusammengefasst.

Dem traditionellen Japan begegnen Sie auf Honshu, der größten Insel Japans, in den Tempeln und Gärten der alten Kaiserstadt Kyoto und in Nara, der Wiege der japanischen Kultur. Die Supermetropole Tokyo fasziniert mit prallem urbanem Lebensgefühl. Und abseits der Städte locken Landschaften, wie Sie sie noch nie gesehen haben. Höhepunkte ganz besonderer Art sind eine Wanderung im Alpenhochtal Kamikochi und eine nächtliche Besteigung des heiligen Fuji-san. Und schließlich Hokkaido, das gänzlich andere Japan im hohen Norden des Landes. Wild lebende Braunbären, imposante Wale, aktive Vulkane und wilde, unberührte Landschaften von unvergleichlicher Schönheit werden Sie am Rande der Zivilisation begeistern.

Bei den Übernachtungen in typischen Ryokan-Hotels erleben Sie die Besonderheiten japanischer Lebensart und Kulinarik hautnah. Dank Ihrer kompetenten Reiseleitung werden Sie viel Interessantes über Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft Nippons, erfahren und mit einer Fülle an neuen Erfahrungen, Entdeckungen und Erlebnissen nach Hause zurückkehren.

1. Tag

Flug nach Japan

Am Abend Abflug ab Frankfurt mit ANA nonstop nach Tokyo-Haneda. Flugzeit ab Frankfurt ca. 11 Stunden.

2. Tag

Ankunft in Japan – Kyoto

Nachmittag Ankunft in Tokyo-Haneda. Weiterflug mit ANA nach Osaka-Itami. Transfer nach Kyoto zu Ihrem Hotel. Zimmerbezug am frühen Nachmittag und Gelegenheit zu ersten Erkundungen.

3. Tag

Kyoto

Die ehemalige Kaiserstadt zählt mit ihrer Fülle an Kulturgütern zu den Glanzlichtern Japans. Eine wechselvolle Geschichte hat der Stadt ihr einzigartiges kulturelles Erbe hinterlassen. Für die heutigen Besichtigungen nutzen Sie Taxis. Sie entdecken die schönsten Tempel, Zen-Gärten und Shinto-Schreine. Dazu zählen der Heian-Schrein mit Garten, der reizvolle Kinkakuji (Goldener Pavillon) und der Ryoanji-Tempel mit seinem berühmten Zen-Garten. Höhepunkt des Tages ist die imposante Tempelhalle des Sanjusangendo mit ihren 1.001 Holzstatuen der buddhistischen Gnadengottheit Kannon. Mit etwas Geduld und Glück können Sie am Abend in den Gassen des denkmalgeschützten Altstadtviertels Gion eine Geisha erblicken.

4. Tag

Kyoto und Ausflug nach Nara

Morgens starten Sie per Bahn zunächst zum Fushimi Inari-Schrein, dessen schier endlose Schreintor-Galerien zu einem entspannten Spaziergang einladen. Weiterfahrt nach Nara, der Wiege der japanischen Kultur. Nara war im 8. Jh. die erste Hauptstadt Japans, von der aus dauerhaft regiert wurde. Sie erkunden die einzelnen Besichtigungspunkte zu Fuß und können

Japan Aktiv mit Hokkaido 2017

15tägige Flug-/Bus-/Bahn-Kultur- und Wanderreise

bei einem Spaziergang durch den Nara-Park zahmes Rotwild beobachten. Höhepunkt des Tages ist der „Daibutsu“, die größte bronzene Buddhasstatue der Welt. Er wird im Todaiji-Tempel – noch ein Superlativ – einem der weltweit größten Holzgebäude verehrt. Lassen Sie sich gefangen nehmen von der Atmosphäre tausender Stein- und Bronzelaternen entlang des Weges zum Kasuga-Schrein. Am späten Nachmittag geht es zurück nach Kyoto.

5. Tag

Kyoto – Takayama

Am Morgen fahren Sie mit dem Shinkansen-Superexpress nach Nagoya. Das Superexpress-System ist bereits seit mehr als 45 Jahren das zuverlässigste, sicherste und schnellste Transportnetz Japans und wird auch Sie begeistern. Weiterfahrt per Bahn nach Takayama, wo sich viel vom architektonischen Charme der Vergangenheit erhalten hat. Bei klarer Sicht breitet sich das Panorama der über 3.000 Meter hohen Bergkette vor Ihnen aus. Ihr Rundgang durch das reizvolle Städtchen beginnt am frühen Nachmittag mit einem Besuch der alten Provinzverwaltung, die interessante Einblicke in die Alltagskultur und Gesellschaft unter dem Tokugawa-Shogunat bietet. Anschließend bummeln Sie durch die Altstadt mit Sake-Brauereien, Miso-Geschäften und malerischen Straßenzügen.

Für die Übernachtung steht Ihnen heute nur leichtes Handgepäck zur Verfügung.

6. Tag

Takayama – Kamikochi – Okuhida

Ein Reisebus bringt Sie am Morgen in das Hochtal Kamikochi. Leichte Wanderung in herrlicher Umgebung entlang des Azusa-Flusses mit Blick auf den Hodaka-san, mit 3.189 m der dritthöchste Berg Japans. Am späten Nachmittag erreichen Sie im nahe gelegenen Okuhida Ihr Ryokan-Hotel und einen besonderen Höhepunkt Ihrer Reise. Die durch ihre Schlichtheit bestechenden Gästezimmer sind mit Tatami (Reisstrohmatten) ausgelegt und vermitteln den japanischen Lebensstil früherer Wohn- und Gasthäuser. Passend dazu das japanische Abendessen und die Gelegenheit zur abendlichen Entspannung in einem typisch japanischen Onsen (Thermalbad).

7. Tag

Okuhida – Matsumoto – Fuji-san

Vormittags fahren Sie zunächst nach Matsumoto, wo Sie eine der schönsten erhaltenen Burgen Japans besichtigen. Die wegen ihres schwarzen Anstrichs auch Krähenburg genannte Wehranlage wurde im 16. Jh. errichtet. Weiter geht es in den Fuji-Hakone-Nationalpark. Im Fünf-Seen-Gebiet bieten sich bei klarer Sicht phantastische Impressionen des heiligen Berges Fuji-san. Der 3.776 m hohe und ebenmäßig geformte Vulkan wurde wegen seiner Bedeutung als heiliger Ort und Quelle künstlerischer Inspiration als Weltkulturerbe in die Liste des UNESCO-Welterbes aufgenommen. Am späten Nachmittag fahren Sie bis zur 5. Station des Fuji-san auf etwa 2.300 m Höhe und beginnen von hier aus den Aufstieg bis zur 8. Station auf etwa 3.100 m Höhe. Einfaches Abendessen und Übernachtung in einer schlichten Berghütte.

8. Tag

Fuji-san – Kamakura – Tokyo

Bereits in der Nacht erfolgt der Aufstieg in Richtung Sonnenaufgang um 4.45 Uhr am Gipfel des Fuji-san auf 3.776 m Höhe. Der Fußmarsch erfordert von der Berghütte zum Kraterand etwa 2-3 Stunden. Wer Lust und Kraft hat kann noch eine rund einstündige Kraterumrandung anschließen, die bei klarem Wetter herrliche Panoramen der umliegenden Ebenen bietet. Im Verlauf des Vormittags Abstieg zur 5. Station. Vor der Weiterfahrt nach Kamakura legen Sie unterwegs einen erholsamen Zwischenstopp in einem öffentlichen Bad ein. Die bedeutende Vergangenheit der heute beschaulichen Kleinstadt Kamakura an der Pazifikküste drückt sich in einer Vielzahl von Kulturdenkmälern aus. Sie besichtigen den Hasedera-Tempel mit seinen tausenden Jizo-Schutzheiligen der ungeborenen Kinder und den berühmten Großen Buddha. Mit der Fahrt hinein in das schier endlose Häusermeer von Tokyo geht ein langer und aufregender Tag zu Ende.

Japan Aktiv mit Hokkaido 2017

15tägige Flug-/Bus-/Bahn-Kultur- und Wanderreise

9. Tag

Tokyo

Heute lernen Sie mit öffentlichen Verkehrsmitteln die unterschiedlichen Gesichter und einige Superlative der Megastadt Tokyo kennen. Auftakt ist der Meiji-Schrein. Die in einen weitläufigen Park eingebettete Gedenkstätte symbolisiert die starke Verbindung des Kaiserhauses mit dem Shinto, der alten Naturreligion Japans. Einen imposanten Akzent der Vertikale setzt der ultramoderne Multiplex Roppongi Hills Mori Tower, dessen Aussichtsetage einen großartigen Panoramablick über die Mega-Stadt bietet. Vor dem Kaiserpalast legen Sie einen Fotostopp an der Nijubashi-Brücke ein. Im vornehmen Stadtviertel Ginza genießen Sie bei einem Bummel das modische Flair eleganter Boutiquen und Geschäfte. Schließlich erreichen Sie den traditionellen Stadtteil Asakusa, wo Sie sich unter die Gläubigen im Kannon-Tempel mischen. Der Weg dorthin führt über die belebte Ladenstraße Nakamise-dori und durch das Donnertor mit seiner 750 kg schweren Laterne. Am Ufer des Sumida-Flusses werfen Sie einen Blick auf Tokyos Fernsehturm Sky Tree, mit 634 m aktuell zweithöchstes Bauwerk der Welt.

10. Tag

Tokyo – Kushiro - Shitsugen-Nationalpark – Akan-Nationalpark

Am Vormittag fliegen Sie vom Flughafen Tokyo-Haneda nach Kushiro auf Hokkaido, der nördlichsten Hauptinsel Japans. Mit dem Reisebus erreichen Sie die ausgedehnten Marschgebiete des Kushiro-Shitsugen-Nationalparks. Mit etwas Glück können Sie bei einer leichten Wanderung die in der Schilflandschaft lebenden, imposanten Mandschuren-Kraniche entdecken und diese anschließend im Akan International Crane Center auch aus nächster Nähe beobachten. Weiter geht es zum Akan-See im Akan-Nationalpark. Landestypische Übernachtung im Ryokan-Hotel mit japanischem Dinner-Buffer. Genießen Sie die abendliche Entspannung im hauseigenen Onsen (Thermalbad) - so wie es auch die Einheimischen lieben.

11. Tag

Akan-Nationalpark und der Meakan-dake

Eine längere Wanderung im Akan-Nationalpark führt auf den aktiven, 1.476 m hohen Vulkan Meakan-dake (ca. 900 Höhenmeter, Gehzeit ca. 6 Std.). Genießen Sie nach dem Aufstieg die raue Natur der Vulkanlandschaft und den herrlichen Ausblick auf den Akan-See und bis zum Ochotskischen Meer. Besonders reizvoll ist auch die Umgebung des tief grün schimmernden Onetto-Sees, den Sie beim Abstieg erreichen. Dinner-Buffer und zweite Übernachtung im Ryokan-Hotel am Akan-See.

12. Tag

Akan-Nationalpark – Mashu-See – Shiretoko-Nationalpark

Nach einer Bootsfahrt auf dem fischreichen Akan-See erfahren Sie im Marimo Exhibition and Observation Center Wissenswertes über die seltenen Marimo-Kugelalgen, die einen Durchmesser von ca. 15 cm erreichen und die Seeoberfläche bei Sonnenschein grün schimmern lassen. Ein weiteres landschaftliches Kleinod ist der Mashu-See. Der tief in der Caldera eines inaktiven Vulkans liegende See mit seinem glasklaren Wasser gilt als der schönste See Japans überhaupt. Genießen Sie die herrliche Landschaft bei einer leichten Wanderung. Weiter geht es zu den brodelnden Schwefelfumarolen des aktiven Vulkans Iozan, die Sie gefahrlos aus nächster Nähe erleben können. Nachmittags Busfahrt in den Shiretoko-Nationalpark nach Utoro am Ochotskischen Meer. Japanisches Dinner-Buffer und Übernachtung im Ryokan-Hotel mit hauseigenem Onsen.

13. Tag

Shiretoko-Nationalpark

Heute lernen Sie eine weitere wilde Seite Hokkaidos kennen. Mit dem Bus fahren Sie durch den Shiretoko-Nationalpark nach Rausu an der Pazifikküste. Dort unternehmen Sie einen Bootsausflug zur Wal- und Delfinbeobachtung entlang der Ostküste des Nationalparks. Nachmittags steht nach einer sachkundigen Einführung durch einen Nationalpark-Ranger ein

Japan Aktiv mit Hokkaido 2017

15tägige Flug-/Bus-/Bahn-Kultur- und Wanderreise

Waldspaziergang im Gebiet der Shiretoko-Fünf-Seen auf dem Programm. Rückfahrt nach Utoro. Abendessen und weitere Übernachtung im Ryokan-Hotel.

14. Tag

Shiretoko-Nationalpark – Memanbetsu – Tokyo

Das Gebiet des Shiretoko-Nationalparks beherbergt die größte Bärenpopulation Japans und wurde 2005 von der UNESCO zum Weltnaturerbe erklärt. Vormittags führt von Utoro aus ein Bootsausflug auf dem Ochotskischen Meer entlang der Westküste des Shiretoko-Nationalparks. Genießen Sie den Ausblick auf die herrliche Landschaft mit spektakulären Steilküsten und Wasserfällen - und mit etwas Glück können Sie vom Boot aus freilebende Braunbären beobachten. Bustransfer zum Flughafen Memanbetsu zum Flug zurück nach Tokyo zu Ihrer letzten Übernachtung in Japan.

15. Tag

Rückflug nach Deutschland

Am Morgen Transfer zum Flughafen Tokyo-Haneda und Rückflug nach Deutschland. Ankunft im Frankfurt am Abend desselben Tages.

© JF Tours Innovation GmbH, Hilden
Änderungen vorbehalten